

Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 165 / 30. + 31. KW 2008

Seite 1

Wirtschaftsjournalisten: fischerAppelt ist Agentur mit der professionellsten Pressearbeit

fischerAppelt Kommunikation (GPRA), Hamburg ist nach Ansicht deutscher Wirtschaftsjournalisten die PR-Agentur mit der professionellsten Pressearbeit. Dies ist das Ergebnis einer Studie zum Thema „Die Kommunikationswirkung von PR-Agenturen bei Wirtschaftsjournalisten“, initiiert und durchgeführt von der Dr. Doebelin Gesellschaft für Wirtschaftskommunikation. fischerAppelt konnte sich damit im direkten Vergleich deutscher Top-Agenturen den Spitzenplatz sichern. fischerAppelt hatte seine Redaktion in den vergangenen Monaten unter anderen mit Harald Ehren als neuem Chefredakteur sowie Mirjam Stegheer als Redaktionsleitung des Berliner Agenturbüros hochkarätig aufgestockt. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

PR-Trendmonitor: Aufschwung hält weiter an

Der Aufschwung in der PR-Branche ist ungebrochen. Wie in der letzten Befragung im Herbst 2007 rechnen die PR-Agenturen auch in der neuen Umfrage mit höheren Zuwächsen als die Pressestellen in Unternehmen, Verbänden oder Verwaltungen. Die Pressestellen stehen Zuwächsen im Budget für 2008 erneut verhaltener gegenüber: Mehr als die Hälfte der Pressestellen schätzt die Budgetentwicklung gegenüber dem Vorjahr als etwa gleich bleibend ein. Besonders die Pressestellen aus dem Handel (38,1 Prozent) rechnen mit einem Zuwachs des PR-Budgets. [Zur Summary der Umfrage hier klicken](#). **Weitere Stichworte:** Erfolge wollen gemessen werden, Ergebnisse der PR-Erfolgskontrolle reichen nicht, Gehalt: wenig Kopplung an Kommunikationserfolge, Internationale Kommunikation.

Personalien

Von Bestenbostel folgt bei VW auf Meurer

Peik von Bestenbostel (49) übernimmt am 1. September die Leitung der Abteilung Unternehmen und Wirtschaft in der Konzernkommunikation bei Volkswagen in Wolfsburg. Er folgt auf Andreas Meurer, der bei VW eine Koordinationsfunktion in der Konzernkommunikation übernimmt. Beide berichten an Stephan Grühsem,




A Berkshire Hathaway Company



VERBAND FÜHRENDER PR-AGENTUREN DEUTSCHLANDS

Generalbevollmächtigter und Leiter der

Pfeffers PR-NL Nr. 165 (05. August 2008) - Seite 1

Statistik 2007: 3.656.825 Visits; 58.812.421 PageImpressions; 23.168 Newsletter-Empfänger; 837 Stellenanzeigen

Konzernkommunikation bei Volkswagen. Von Bestenbostel war zuvor bei Siemens und BMW in der Unternehmenskommunikation tätig.

Becker-Hussong von der Postbank zur Nordbank

Christian Becker-Hussong (42) wird am 1. November als Nachfolger des auf eigenen Wunsch ausscheidenden Bernhard Blohm (61) neuer Leiter des Unternehmensbereichs Konzernkommunikation der HSH Nordbank in Hamburg. Er verantwortet in dieser Position die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Interne Kommunikation, Investor Relations sowie Volkswirtschaft und das Research der Bank. Becker-Hussong ist zur Zeit Head of Investor Relations and Research bei der Postbank in Bonn. Zuvor leitete er die Unternehmenskommunikation bei der HypoVereinsbank in München.

Personalien compact (36) (30.+31.KW-08)

01: **Stefan Schmidt** (37) ist ab dem 1. August Leiter des Bereichs PR und IR der Bayerischen Wohnungsaktiengesellschaft (GBW AG) mit Sitz in München. Schmidt übernimmt die Verantwortung für die externe und interne Kommunikation sowie die Finanzkommunikation der Gesellschaft. Schmidt war zuletzt Sprecher in der Compliance-Kommunikation bei Siemens.

02: **Marie Spiekermann**, zuletzt Pressesprecherin der Association for Place Branding and Public Diplomacy AP&P, hat die neu geschaffene Position eines Head of Communications (VIS) bei der design akademie berlin, Hochschule für Kommunikation und Design (FH) übernommen.

03: **Pascal Schmidt** (36) wurde zum neuen Head of Marketing von Nintendo Deutschland in Großostheim ernannt - er war bisher für die Abteilung Consumer Marketing & PR verantwortlich.

04: **Barbara Hott**, vormals Pressesprecherin an der Universität Oxford, verstärkt das Team der Heidelberger PR Agentur Communication Harmonists seit 7. Juli als Seniorberaterin. **Jana Seifert** ist Anfang Juli von der Rhein-Zeitung in Koblenz als Juniorberaterin dazu gestoßen.

05: **Georg Sahren** (43) wurde Leiter Public Relations der Siemens Home and Office Communication Devices (SHC). In dieser Funktion übernimmt er die Verantwortung für die globale Steuerung der Presseaktivitäten des Unternehmens. Vor seinem Wechsel zu SHC war Georg Sahren unter anderem in leitenden Positionen sowohl auf Medien- als auch Unternehmensseite tätig.

06: **Christina Preiß** (34) verstärkt jetzt als Account Managerin das Team der Kommunikationsberatung UMPR in Hamburg. Bereits seit dem Frühjahr sind **Catherine Gärtner** (23), **Malte Koerth** (30) und **Maren Make** (25) bei UMPR mit dabei.

07: **Anke Meier** (34) wechselt vom CSR-Bereich von Bertelsmann als Teamleiterin der Healthcare



Jetzt noch besser. Jetzt testen:
Das AUSSCHNITT-Portal!



Unit zu fischerAppelt Kommunikation (GPRA) in Hamburg.

08: **Daniela Dethmann** (36) ist jetzt PR-Managerin beim Kosmetikunternehmen Cosnova in Sulzbach/Ts. - sie war zuvor in der Europazentrale des koreanischen Autoherstellers Kia für Pressearbeit und Events verantwortlich.

09: **Kerstin Heinen** (40) wird am 1. August neue Leiterin Presse und PR bei HRS Hotel Reservation Service in Köln.

10: **Patrick Horgan**, früherer Managing Director von APCO Worldwide in China übernimmt ab sofort die neu geschaffene Position als Managing Director EMEA-Asia Business in Brüssel.

11: **Marco Pfohl** (28) verstärkt das Beraterteam von Möller Horcher Public Relations in Offenbach.

12: **Kuzey Alexander Esener** wechselte von der Deutschen Post World Net in Bonn als neuer Sprecher zu duisport, der Handels- und Verkehrsdrehscheibe der Rhein-Ruhr-Region in Duisburg. Er folgt auf **Tobias Metten**.

13: **Michael Hartwig** (34) hat die Leitung der Marketing-Kommunikation für Opel und Vauxhall auf europäischer Ebene übernommen. Er kommt von eBay Deutschland.

14: **Peter Cassalette** übernimmt am 1. Oktober den Bereich Unternehmenskommunikation und strategische Unternehmensentwicklung der Elvia Reiseversicherungen in München. Zeitgleich wird **Monika Reitsam-Rieger** die neue Position Sprecherin Konzern- und Finanzkommunikation.

15: **Marco Mendorf** (33) wechselt vom FDP Landesverband NRW als Senior Consultant zur Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft INSM in Köln.

16: **Peter Königsfeld** (50) übernimmt zum 15. August die Pressearbeit und verstärkt die politische Kommunikation für den Deutschen Zigarettenverband in Berlin. Der gelernte Journalist war seit 2003 Redakteur bei TV21, der Produktionsfirma von Sabine Christiansen.

17: **Cornelia Arras-Hoch** (39) wird die Public Affairs-Kompetenzen von J + K Johanssen + Kretschmer Strategische Kommunikation (GPRA) in Berlin stärken und ausbauen. Sie kommt vom Institut für Organisationskommunikation (IFOK) und war davor unter anderem für die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung tätig.

18: **Xavier Louyot** (35) hatte am 1. Juli die Position des Directors Marketing und PR Europe bei der amerikanischen Tagungshotel-Gruppe Dolce International in der Europa-Zentrale in Argenteuil bei Paris übernommen.

PMG · Presse-Monitor®



Mehr Info? Bitte hier klicken!

Elektronische Medienanalyse

▶ Jetzt können Sie die Medienresonanz Ihrer Kommunikationsmittel aktueller messen und bequemer per Internet abrufen. Damit erreichen Sie Ihre Kommunikationsziele schneller. Aktueller, umfangreicher und leichter war Medienanalyse noch nie!

19: **Sabine Schorr** (28) als Kundenberaterin im Marketing-Team und **Udo Renner** (39) im PR-Bereich verstärken das Beraterteam der Agentur Schneider Kommunikation in Stuttgart.

20: **Andreas Lampersbach** (46) macht konzernintern Karriere und wird am 1. Januar Leiter der Unternehmenskommunikation bei MAN in München. Vorgänger **Wieland Schmitz** (62) geht in den Ruhestand. Lampersbach leitet noch die Media Relations im Bereich Unternehmenskommunikation.

21: **Simone Dippel** wurde Teamleiterin der Finanzkommunikations-Agentur public imaging in Hamburg. Zuvor leitete sie die Öffentlichkeitsarbeit beim Sauren Fonds-Service in Köln.

22: **Oliver Stohmann** (42) leitet jetzt die neue Stelle des Leiters europäische Kommunikation und Medienarbeit beim Pharmaunternehmen Pfizer in Karlsruhe.

23: **Franziska Theobald** (41) wechselte von Pfizer als neue Head of Communications zu Abott in Ludwigshafen. Sie folgt auf **Hans-Joachim Fischer**, der die Bereiche Governmental Affairs und Market Access ausbauen wird.

24: **Siegfried Bauer** (52), Ressortchef Wirtschaft der Südwestpresse in Ulm wird am 1. Oktober

neuer Leiter Unternehmenskommunikation der Bausparkasse Schwäbisch Hall.

25: **Sebastian Wachtarz** (30) leitet die Produkt-Pressearbeit bei Boehringer Ingelheim Pharma in Ingelheim. Vorgängerin **Monika Nachtwey** ging in den Ruhestand.

26: **Henning von Vieregge** (61), Geschäftsführer des Gesamtverbands Kommunikationsagenturen (GWA) in Frankfurt am Main, wird den GWA zum Jahresende verlassen. Er folgt damit dem Wunsch des Vorstands, kurz nach der Neuwahl des Präsidiums am 26. September in Berlin auch die Spitze der Geschäftsstelle zu verjüngen. von Vieregge war seit 1994 beim GWA und davor Geschäftsführer Kommunikation beim Arbeitgeberverband Hessen Metall. Zudem soll **Peter John Mahrenholz** (43), CEO von Draft FCB, als Nachfolger von **Holger Jung** als GWA-Präsident kandidieren (wurde noch nicht bestätigt).

27: **Isabel Ossenberg** (31) soll bei Interbrand Zintzmeyer & Lux, München die Kommunikation und das Marketing ausbauen. Sie kommt von der Peter Schmidt Group.

28: **Christoph Salzig** (38) legt sein Pressesprecheramt beim BVDW Bundesverband Digitale Wirtschaft, Düsseldorf nieder und konzentriert sich nun ganz auf seine PR-Agentur Primus inter pares.

29: **Ulrike Pott** (41) wechselt vom Verband der Privaten Krankenversicherungen als neue Leiterin

PMG · Presse-Monitor®



Mehr Info? Bitte hier klicken!

PMGmobil – Pressespiegel aufs Handy

▶ Mit PMGmobil haben Sie täglich Zugriff auf Hunderte von Zeitungen, Zeitschriften, Agenturmeldungen und Online-Medien über Volltextrecherche und individuelle Suchprofile. Machen Sie jetzt den 1-wöchigen Gratis-Test!

Presse und Information zum Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft in Berlin. Vorgänger war **Peter Schwark**.

30: **Thomas Hey** (48) leitet seit Anfang Juli die Unternehmenskommunikation des TV-Herstellers Metz in Zirndorf. Er kam von Daewoo Electronics Europe und folgt auf **Matthias Moschner**.

31.: **Nicole Stockert** (31) heißt die neue Pressereferentin des Bundesverbandes der Deutschen Tourismuswirtschaft, Berlin.

32: **Yves Guy Coulter** ist nun Senior PR Manager bei Sportartikelhersteller Puma in Herzogenaurach.

33: **Uwe Greunke** (42) übernimmt bei shr communication in Hamburg zusätzlich die Leitung der Unit shr finance.

34: **Judith Marquardt** (29), promovierte Humanbiologin, verstärkt nun als PR-Juniorberaterin das Team von Medizin & PR, den Agenturprofis für Gesundheitskommunikation in Köln. Sie kommt von medical relations in Langenfeld.

35: **Kai-Michael Griese** (38) leitet ab 1. September für TUI Deutschland in Hannover die Markenführung und Kommunikation. Er löst **Nils Behrens** ab, der als Marketing Direktor zu TUI Cruises nach Hamburg wechselt.

36: **Lars Göran Johansson**, Senior Vice President der Electrolux Group verstärkt ab sofort den International Advisory Council (IAC) von APCO Worldwide. Dies gab **Margery Kraus**, Präsidentin und CEO von APCO, am 4. August in Washington, D.C. bekannt. Johansson verantwortet die interne und externe Kommunikation der Elektrolux Gruppe weltweit.

Etats

Scholz & Friends Agenda wird Leadagentur des Europäischen Parlaments

Scholz & Friends hat den Rahmenvertrag für die Entwicklung und Realisation von Informations- und Kommunikationskampagnen des Europäischen Parlaments gewonnen. Das Agenturnetzwerk konnte sich im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung unter der Führung von Lutz Meyer, Geschäftsführer von Scholz & Friends Agenda, erfolgreich durchsetzen. Der Etat umfasst maximal 26 Millionen Euro, mit einer Laufzeit von maximal vier Jahren. Die Umsetzung der orchestrierten Kampagnen erfolgt unter der Führung von Scholz & Friends Agenda gemeinsam mit den Scholz & Friends Partnerbüros in allen 27 Mitgliedsstaaten der EU. Neben Scholz & Friends als Leadagentur sind weitere drei Mitbewerber in den Agenturpool des Europäischen Parlaments aufgenommen worden.

F&H Porter Novelli betreut die Accor Gruppe

Das Tourismus- und Lifestyle-Team von F&H Porter Novelli, München übernimmt ab sofort die Public Relations für Accor für den deutschen Markt im Bereich Freizeit- und Geschäftstourismus (Accor Hospitality für die Marken Pullman, Novotel, Suitehotel, Mercure, Ibis und Etap Hotel). Accor, europäischer Marktführer und weltweit eine der größten Gruppen in der Hotellerie sowie globaler Marktführer im Sektor Dienstleistungen für Unternehmen und öffentliche Institutionen, ist in fast 100 Ländern mit 150.000 Mitarbeitern präsent. Das Unternehmen wurde 1967 gegründet und hat seinen Firmensitz in Paris. Von der Luxus- bis zur Budgetklasse bietet die Accor Dachmarke in Deutschland ein Portfolio von rund 330 Hotels.

Etats compact (12) (30.+31.KW-08)

01: Fremdenverkehrsamt von Teneriffa, Frankfurt am Main

an: **C&C Contact & Creation**, Frankfurt am Main

02: Ambient Systems (niederländischer Spezialist für RFID-Lösungen), ?wo?

an: **Maisberger Whiteoaks**, München

03: Fast LTA (Storage-Spezialist), ?wo?

an: **GlobalCom PR-Network**, München

04: HSBC Trinkaus (Zertifikate), Hamburg + Hansainvest, Hamburg + BPE Fund Investors, Hamburg + Gamax, ?wo?

an: **public imaging**, Hamburg

05: Itesoft Deutschland, ?wo?

an: **GBC Grant Butler Coomber Deutschland**, München

06: Tourismusverband Ostbayern (Bayerisches Golf & Thermenland), Bad Füssing/Bad Griesbach/Bad Birnbach/Bad Gögging/Bad Ansbach

an: **Comeo Werbung, PR, Event**, München

07: Schwedische Stiftung "Baltic Sea 2020", Stockholm

an: **Publicis Consultants | Deutschland PRCC Germany** (GPRA), Frankfurt am Main

08: Rolta Deutschland (indischer IT-Konzern) (PR-Etat), ?wo?

an: **U3 marketing unlimited**, Darmstadt

09: Darmstadt Marketing (Pressereise/Thema: "Zarengold & Jugendstil"), Darmstadt + Verbrauchermessen "Hessenschau Darmstadt" (RAM Regio Mainz) und "Reisen & Caravan" (RAM Regio Erfurt)

an: **Y-PR Public Relations**, Darmstadt

10: Kabel Deutschland, Unterföhring
an: **Engel & Zimmermann**, Gauting (Wirtschaft- und Finanzkommunikation) + **McCann PR**, München (Produkt- und Regional-PR)

11: Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen (Kommunikation der Hochschulen)

an: **Scholz & Friends Agenda**, Berlin

12: e-tecture (Software im Bereich Webtechnologien), Frankfurt am Main

an: **Möller Horcher Public Relations**, Offenbach


Branche

Investor Relations neu definiert

Der Deutsche Investor Relations Verband, Berufsverband der Investor-Relations-Fachleute, hat zu Beginn dieses Jahres den Begriff „Investor Relations“ (Finanzmarktkommunikation) in seiner Bedeutung neu definiert und zugleich präzisiert. In der neuen Definition sind Investor Relations „[...] eine Managementaufgabe mit dem strategischen Ziel, in der Öffentlichkeit und insbesondere am Finanzmarkt eine möglichst realistische Wahrnehmung des Unternehmens zu erreichen.“ Der Ausdruck „in der Öffentlichkeit“ ist neu hinzugekommen und zeugt von einem Umdenken. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Klaus Merten: Public Relations - Die Lizenz zu Täuschen?

Zu den Grundsätzen professionellen Journalismus gehört eine möglichst umfassende Recherche - bevor man sich zu einem Thema äußert. Gleiches gilt sicher auch für Öffentlichkeitsarbeiter - und somit auch für die Mitglieder eines PR-Ethikrates. Da dieser Grundsatz anscheinend bei einigen in

Vergessenheit geraten ist, dokumentieren wir hier den redaktionell überarbeiteten Vortrag von Klaus Merten ("Public Relations – die Lizenz zu Täuschen?") am 19. Juni beim 4. PR-Careers-Day in Münster. Lesen und urteilen Sie selbst, was der Kommunikationsprofessor und Gesellschafter des Bildungsinstituts com+plus damals als Wissenschaftler gesagt hat. ( [Hier als PDF herunterladen 55.97 Kb](#)) Wie es inzwischen interpretiert wurde, konnten wir ja schon berichten. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Branche compact (4) (30.+31.KW-08)

01: Der Wettbewerb um die höchste staatliche Auszeichnung für hervorragende Kommunikationsprojekte in Österreich ist eröffnet: Der Public Relations Verband Austria (PRVA) hat zum 25. Mal den vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit ausgelobten **Staatspreis für Public Relations** ausgeschrieben. Das Ministerium möchte mit der Stiftung dieses Preises die professionelle Öffentlichkeitsarbeit österreichischer Unternehmen fördern und auszeichnen. Im Jubiläumsjahr des Staatspreises gibt es auch einige Neuerungen: Erstmals wird der Staatspreis für mehrere Kategorien ausgeschrieben und der Staatspreisträger erhält eine Trophäe des Wirtschaftsministeriums. Alle nominierten Projekte werden in einer Publikation des Ministeriums präsentiert. Die Teilnahmegebühr wurde auf 290 Euro herabgesetzt. Infos: www.prva.at.

02: Auch in Deutschland startet einer der beiden PR-Preise eine neue Runde: die Bewerbungsfrist für die "**PR Report Awards 2009**" hat begonnen - und endet am 12. November. Die Preisverleihung findet bei einer festlichen Gala am 2. April 2009 in Berlin statt. Weitere Infos unter www.prreport.de/awards.

03: Die Kölner Agentur **muehlhaus & moers kommunikation** (GPRA) hat Kommunikationsverantwortliche deutscher **Fachverbände zu ihrer Mitgliederkommunikation** befragt. Zentrales Ergebnis: Interne Kommunikation ist ein wesentlicher Wertschöpfungsfaktor und mindestens genauso wichtig wie die Interessenvertretung. Das meinen über 80 Prozent der Befragten. Zwar lassen sich gut zwei Drittel der Umfrageteilnehmer bei der externen Kommunikationsarbeit von Agenturen unterstützen. Davon binden allerdings nur 37 Prozent die professionellen Berater auch bei der internen Kommunikation ein. „Die interne Kommunikation als wesentlicher Faktor für die Mitgliederzufriedenheit und -bindung wird zwar erkannt, aber das Potenzial teilweise noch nicht konsequent ausgeschöpft“, so Udo Seidel, Geschäftsführer von muehlhaus & moers. Die Ergebnisse der Kurzumfrage stehen unter www.muehlhausmoers.de/agentur/mehrwert/umfragen zum Download zur Verfügung.

04: Die Dresdener Zwei-Marken-Agentur **Ganzwerk und Rost&Partner** haben mit **wbpr Potsdam** (GPRA) eine strategische **Partnerschaft** vereinbart. Wichtigstes Ziel ist die Bündelung von Markenführungs kompetenz mit strategischer Beratung zu integrierter Kommunikation, Corporate Communications und CSR. Damit steht Kunden ab sofort ein umfassendes Leistungsspektrum aus einer Hand zur Verfügung.

Medien

Online-Journalismus als Retter der französischen Pressefreiheit

Im Kern geht es um die Unabhängigkeit der Medien. Seit der Wahl von Nicolas Sarkozy ist der drohende Verlust dieser Unabhängigkeit ein Dauerthema in der Öffentlichkeit. Sarkozy trägt das Seine dazu bei. Unverhohlen bekennt er sich dazu, ein Freund der größten Medienbosse des Landes zu sein. So manch bekannter Journalist stürzte bereits über diese Männerfreundschaften: der Match-Chefredakteur Alain Genestar und Fernseh-Moderator Patrick Poivre d'Arvor. Doch die Kritik daran stört Sarkozy nicht. Unbeeindruckt proklamierte er sich jüngst gewissermaßen auch noch zum Schatten-Intendanten des öffentlich-rechtlichen Fernsehens. [Vollständiger Artikel](#)

Firmen-Websites: Wichtige Informationen für Journalisten fehlen

Ein Pressebereich auf der eigenen Firmen-Homepage gehört heute zum guten Ton. Ärgerlich allerdings, wenn Journalisten dort wichtige Informationen vergeblich suchen. Das kommt noch zu oft vor, wie eine aktuelle Studie zeigt. Was Unternehmen tun können. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Medien compact (5) (30.+31.KW-08)

01: Innerhalb eines Jahres ist die Zeitungsauflage in Deutschland erneut um eine halbe Million Exemplare geschrumpft. Im zweiten Quartal dieses Jahres wurden von 401 gemeldeten Titeln 25,95 Millionen Exemplare verkauft - 1,89 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Wie die Zeitungs-Marketing-Gesellschaft ZMG in Frankfurt/Main mitteilte,

nahmen die Abonnements um 1,45 Prozent auf 16,98 Millionen Exemplare ab. Im Einzelverkauf liegt der Rückgang bei 4,53 Prozent. Hier wurden von April bis Juni 7,53 Millionen Exemplare verkauft.

02: Die Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse (AG.MA) hat die Eckdaten zur Mediaanalyse 2008 Radio II (Radio-MA) veröffentlicht. Demnach hören rund 54,5 Millionen Menschen (ab zehn Jahren) täglich Radio - das sind 80 Prozent der erfassten Bevölkerung. Auf Basis der bisherigen Grundgesamtheit "Deutsche ab 14 Jahre" ist die Radionutzung insgesamt stabil. Die Tagesreichweite liegt unverändert bei 78,1 Prozent, die tägliche Hördauer bei 196 (minus vier im Vergleich zur vorherigen Erhebung) Minuten.

03: Immer online: Deutsche Jugendliche nutzen das Internet mittlerweile deutlich häufiger als alle anderen Medien - und Videoportale übernehmen für sie zunehmend die Rolle des klassischen Fernsehens. 120 Minuten pro Tag verbringen die 14- bis 19-jährigen im Netz, aber nur 100 Minuten vorm Fernseher und 97 Minuten vorm Radio, so die ARD-ZDF-Onlinestudie 2008.

04: Die Zuschaueranteile (an drei Jahren) des deutschen Fernsehens im Juli: auf Platz 1 bleibt die ARD mit 12,6 Prozent Marktanteil, dahinter das ZDF mit 12,1 Punkten. Die Plätze drei bis sechs belegen die privaten TV-Anbieter: RTL (11,6), Sat.1 (10,7), ProSieben (6,6) und Vox (5,4).

05: 16 Prozent der deutschen Bevölkerung gehen regelmäßig (mind. einmal im Monat) ins Kino und bilden somit die Zielgruppe der Kino-Fans. Die Ergebnisse der Semiometrie-Analyse von TNS Infratest dieser Zielgruppe zeigen: Die rund zehn Millionen Kino-Fans in Deutschland zeichnen sich durch ein relativ junges Alter, einen besonders konsum- und probierfreudigen Lebensstil sowie eine erlebnisorientierte, hedonistische Grundhaltung aus. Insbesondere für die Kino-Film

Vermarktung stellen die Kino-Fans eine hoch interessante Zielgruppe dar.

Stamm Medien-Newsletter August 2008

Der Stamm-Verlag, Essen dokumentiert seit 1947 als einziger Verlag komplett alle Medien in Deutschland (Print, Rundfunk, Online (seit 2003)). **Im Juli 2008 wurden 6.886 Medien aktualisiert**, im letzten Quartal waren es insgesamt 13.331 Medien.

Der neue monatliche "**Stamm Medien-Newsletters**", informiert über aktuelle Änderungen in der deutschsprachigen Medienlandschaft (Deutschland, Österreich, Schweiz). Hier einige Änderungen: [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Services + Tipps

Besserer Verbraucherschutz - Gegen Telefonwerbung

Die Bundesregierung plant, hohe Strafen für unerlaubte Telefonwerbung durchzusetzen. Am Telefon abgeschlossene Abos können demnächst widerrufen werden. Dies sieht ein Gesetzesentwurf vor, den das Bundeskabinett am 30. Juli verabschiedet hat und der nun im Parlament beraten wird. Mit bis zu 50.000 Euro Strafe muss demnächst rechnen, wer Verbraucher gegen deren Willen mit unerwünschten Telefonanrufen belästigt. Zudem darf bei Werbeanrufen künftig die Telefonnummer nicht mehr unterdrückt werden. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Service compact (4) (30.+31.KW-08)

01: Nach Mitteilung des **Statistischen Bundesamtes**, Wiesbaden **besuchten im Jahr 2006 in Deutschland durchschnittlich vier von zehn Einwohnern ein Theater**. Auf die Einwohnerzahl bezogen, besuchten in den Stadtstaaten wesentlich mehr Menschen ein Theater als in den Flächenländern. Eindeutiger Spitzenreiter ist Hamburg, auch bekannt als "Musicalhauptstadt", mit 238 Theaterbesuchen auf 100 Einwohner. Auf den nächsten Plätzen folgten Bremen und Berlin mit 92 beziehungsweise 91 Theaterbesuchen auf 100 Einwohner. **Bei den Museumsbesuchen** lag Berlin im Ländervergleich an der Spitze: Im Jahr 2006 wurde in Berlin dreimal häufiger ein Museum besucht als im Bundesdurchschnitt. Insgesamt wurden in Deutschland rund 103 Millionen Museumsbesuche registriert. Damit ging man dreimal häufiger ins Museum als ins Theater.

02: Timo Lommatzsch, Hannover hat soeben die wichtigsten Teile seiner **Bachelorarbeit zum Social Media Release** als kostenloses eBook im PDF-Format online gestellt. Zu finden unter: www.socialmediapreview.de/ebook-zum-social-media-release/. Der Social Media Release ist neue Form der Online Veröffentlichung und Verbreitung von Nachrichten und Informationen, welche den veränderten Informations-, Medienrezeptions- und Kommunikationsbedingungen im Internet gerecht werden will. Ihm zu Grunde liegt die Annahme, dass klassische Pressemitteilungen im Internet nicht mehr die bestmögliche Form der Nachrichten- und Informationsverbreitung sind.

03: Kräftig abwärts ging's mit den zwei wichtigsten Indices: Der **GfK-Konsumklima-Index** verschlechterte sich von 3,6 (Juli) auf 2,1 Punkte für den August - der niedrigste Wert seit 2003.- Der **ifo-Geschäftsklima-Index** hat sich ebenfalls weiter eingetrübt - von 101,2 im Juni auf 97,5 Punkte im Juli.

04: **Das Verwaltungsgericht Koblenz gab der Klage eines Rechtsanwalts statt, der keine Rundfunkgebühr für einen beruflich genutzten PC zahlen wollte.** Die GEZ hatte zuvor einen Widerspruch gegen die 5,52 Euro monatlich abgelehnt. Ein Rechtsanwalt hat sich erfolgreich gegen die Forderung der GEZ, Rundfunkgebühren für seinen ausschließlich beruflich genutzten PC in seiner Kanzlei zu entrichten, zur Wehr gesetzt. Der Rechtsanwalt hatte den über einen Internetzugang verfügenden PC zwar bei der GEZ angemeldet, gleichzeitig aber versichert, ihn nicht zum Rundfunkempfang zu nutzen. Daher halte er es für verfassungswidrig, ihn zu Rundfunkgebühren heranzuziehen.

Tagungen - Seminare - Ausbildung

Karriere: Burn-out - und dann?

Manche Krankheiten halten Betroffene monatelang von der Arbeit ab. Wenn der Bandscheibenvorfall oder die Lungenentzündung auskuriert sind, muss man mitunter beruflich neu anfangen. Wer aber wegen eines Burn-out-Syndroms außer Gefecht war, gerät bei einer Bewerbung zusätzlich in Erklärungsnot. "Der berufliche Wiedereinstieg nach einer persönlichen Krise ist ein Balanceakt", sagt die Karriereberaterin Angelika Gulder. Zum einen sei es wichtig, einem neuen Arbeitgeber gegenüber ehrlich zu sein. Zum anderen müsse man auch damit rechnen, dass einem der Zusammenbruch als Schwäche ausgelegt werde.

Den Artikel in manager-magazin.de vom 22. Juli hier online weiterlesen.

Termine compact (13) (30.+31.KW-08)

01: **Das erste BarCamp Stuttgart findet am 27. und 28. September mit Unterstützung der MFG Baden-Württemberg, Innovationsagentur des Landes für IT und Medien, statt.** Das BarCamp ist ein neuartiges, selbst organisiertes Konferenzformat, in dem die Themen aus allen Bereichen des Internets und des Web 2.0 spontan festgelegt werden. Nach zahlreichen erfolgreichen Veranstaltungen in Berlin, Köln, Nürnberg, Frankfurt und München wird die so genannte ‚Unkonferenz‘ nun erstmals in der baden-württembergischen Landeshauptstadt abgehalten. Auf dem BarCamp Stuttgart treffen sich Blogger, Marketingexperten, Unternehmer, Programmierer und alle Internetinteressierten, um sich in einer offenen Umgebung auszutauschen und voneinander zu lernen. Anmeldung für das erste Stuttgarter BarCamp und weitere Informationen unter <http://bcstuttgart.mixxt.de/>.

02: Newsletter, Mitarbeiterzeitungen, Kundenzeitschriften: Die **Konzeption, Redaktion und gestalterische Umsetzung von Corporate-Publishing-Medien** sind Thema eines dreitägigen Workshops PR W8 vom 14. bis 18. August in Gummersbach. Das Training der **AFK Akademie Führung und Kommunikation, Oberursel/S.** richtet sich an alle, die Unternehmensmedien verantwortlich mit gestalten. Weitere Informationen: <http://www.afk-online.com/>.

03: Welchen Beitrag zum Unternehmenserfolg kann Kommunikation leisten? Wie lässt sich deren Leistung in Zahlen fassen und auch steuern? Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich das Executive Training des Qualifizierungsprogramms **¡communicate!** der TU München. Das Thema: **„Kommunikationscontrolling: Den Wertbeitrag messen und steuern.“** Termin + Ort: 17. bis 19. September im Collegium Glashütten bei Wiesbaden. Weitere Informationen unter www.communicate-program.de/et.

04: news aktuell, Hamburg (dpa-Tochter) veranstaltet am 7. Oktober in Frankfurt am Main das nächste **euro adhoc Forum** zum Thema **"Investor Relations vor neuen Herausforderungen** - Compliance, XBRL, Non-Financials, Krisenkommunikation" sowie am 4. November ebenfalls in der Mainmetropole ein **Internationales Kommunikationsforum** zum Thema **"Medien und PR in einer globalisierten Welt"**. Infos zu den Tagungen: <http://www.newsaktuell.de/>.

05: Der **5. IIR Web 2.0-Kongress** findet am 13. + 14. Oktober in Hamburg statt. Thema: "Geld verdienen im Social Web ist möglich". Infos: www.web2.0-kongress.de.

06: Das nächste **Convento PR-Frühstück** findet am 26. August in Frankfurt am Main statt. Thema: "Wie das Web 2.0 die Unternehmenskommunikation verändert".- Der nächste Convento **Praxis-Workshop "Meet the press"** findet am 13. August in Düsseldorf statt. Infos unter: www.convento.de.

07: Das **IST-Studieninstitut** in Düsseldorf startet im September eine weitere dreimonatige berufsbegleitende **Weiterbildung "PR-Manager (IST)"**. Infos: www.ist-komm.de.

08: Die **depak** Deutsche Presseakademie, Berlin startet am 4. September das nächste **Kompaktstudium "PR/Öffentlichkeitsarbeit"** für den Raum Köln/Bonn. Infos: www.depak.de.

09: Save the date: Die **14. Deutschen Sponsoringtage** finden am 22. + 23. Oktober in Frankfurt am Main statt. Infos: www.sportbusiness.horizont.net/sponsoringtage.

10: Michael Busemann (41), PR-Unternehmer in Köln veranstaltete am 31. Juli zum ersten Mal seinen **"Berliner Medientreff"** (nach dem erfolgreichen Muster des "Kölner Medientreffs").

11: Vor dem Zentrum für Angewandte Kommunikation (**ZAK**) in Münster haben jetzt neun Teilnehmer des Fernstudienlehrgangs von **com+plus** ihre Prüfung zum PR-Manager abgelegt. 12 Monate arbeiteten die Teilnehmer aus ganz Deutschland auf diesen Tag hingearbeitet. Durch die Prüfung haben sie bewiesen, dass sie das Handwerkszeug der PR und Öffentlichkeitsarbeit beherrschen.

12: Die **PZOK** (Prüfungs- und Zertifizierungs-Organisation der deutschen Kommunikationswirtschaft) in Berlin meldete den 100. Teilnehmer einer PR-Prüfung seit Anfang April 2008 - eine Kursteilnehmerin ihres Hauptprüfungspartners **depak** Deutsche Presseakademie, Berlin.

13: Die **AKOMM** (Akademie für Kommunikationsmanagement), Frankfurt am Main hat seit Ende Mai bisher 59 Kursteilnehmer aus drei Instituten mit der Qualifikation PR-Berater/in geprüft - davon zuletzt 42 Teilnehmer der **BAW** Bayerische Akademie der Werbung in München.

Kommentare

Kerlikowskys Kommentar über ... rollenden Rubel dank Rundfunkgebühren



Guten Tag! Ein Großteil der Bevölkerung regt sich über Manager-Gehälter auf. Niemand stört es jedoch, wenn mittelmäßig begabte Show-Stars oder Sportler mehr als die meisten Vorstände von Dax-Unternehmen verdienen. Dafür gibt es, so glaube ich, eine Erklärung: mit Show-Stars und Sportlern können sich die meisten identifizieren; denn es sind meist „Leute aus dem Volk“. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Zu früh gequalmt - oder Pyrrhus lässt grüßen

Das Internetlexikon Wikipedia formuliert zum Stichwort Pyrrhussieg: Ein Pyrrhussieg ist ein zu teuer erkaufter Erfolg. Im ursprünglichen Sinne geht der Sieger aus dem Konflikt ähnlich geschwächt hervor wie ein Besiegter und kann auf dem Sieg nicht aufbauen. Der Ausdruck geht auf König Pyrrhus von Epirus (319/318 - 272 v. Chr.) zurück. Dieser soll nach seinem Sieg über die Römer in der Schlacht bei Asculum (Süditalien) 279 v. Chr. einem Vertrauten gesagt haben: „Noch so ein Sieg, und wir sind verloren!“ [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Kein Wunder, dass es der SPD so schlecht geht...

oder: Warum Pressemeldung 424 die Partei auch nicht retten wird.

Es wundert wirklich, dass die Nachrichtenagenturen in Deutschland am 1. August 2008 nicht gegen 14.30 Uhr mit Eilmeldungen auf den Markt gegangen sind, erhielten Sie doch kurz nach 14.00 Uhr eine Pressemeldung von folgendem Absender: pressestelle@fldjtkp.jjrulv.cm2.s05.b.mrcx.com [mailto:pressestelle@fldjtkp.jjrulv.cm2.s05.b.mrcx.com]Im Auftrag von SPD Presseservice. Solche kryptischen Absenderbezeichnungen kannte man bisher nur von Spam-Mails, die Viagra oder ähnliches anboten – mit dem Ergebnis, dass viele Medien diese Mail gar nicht erst öffnen werden. Auch die Betreffzeile „pm 424 – Besonnenheit und Verantwortung sind das Gebot der Stunde“ hätte doch sämtliche Alarmglocken klingeln lassen müssen... [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Pfeffer & Salz & Senf

Vornamen als Marke – Ad Acta für ein Sommerlochthema

Chantalismus oder Kevinismus: Ist die Unfähigkeit, dem Nachwuchs förderliche Vornamen zu geben, eine kassenfähige Erkrankung? Tuen Eltern oder Standesämter mit Retro-Namen für Neugeborene deren späteren Karrieren gut? Versammelt das Prekariat seinen Sprösslingen mit befremdlichen Vornamen den sozialen Aufstieg? Der Kabarettist beschreit es, der Wissenschaftler bestreitet es, die Praxis diskutiert es, die Medien ergötzen sich gerade. Sogar Bücher zum Thema lernen derzeit das Laufen. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Themen der Zeit (Autoren-Beiträge)

Kommunikations- Controlling: offene Fragen an neue Konzepte

Nachweis von Zusammenhängen zwischen Kommunikation und Unternehmenserfolg unter die Lupe genommen (Folge 1 der dreiteiligen Reihe zum Kommunikations-Controlling). Von Sabine Baudisch und Professor Michael Bürker, ComMenDo Agentur für Unternehmenskommunikation, München.

Der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens kann viele Ursachen haben: ein gutes Produkt, das von zufriedenen Kunden weiter empfohlen wird; ein provokanter Werbespot, der für Furore sorgt und potenzielle Kunden neugierig macht; eine Neuigkeit, die die Aktie in die Höhe schnellen lässt oder auch ein positiver Medienbericht. Doch wie lässt sich sicherstellen, dass der Unternehmenserfolg auf eine bestimmte Kommunikationsmaßnahme zurück geht und nicht auf die Branchenkonjunktur, Entwicklungen an den Börsen, einen gesellschaftlichen Trend oder das Produkt selbst?

Den kompletten Artikel  [hier als PDF herunterladen 170.07 Kb.](#)

Der Unternehmensverantwortung ein Gesicht geben

Ein Essay von Bernd Lorenz Walter, Berlin
(www.blwalter.com)

Das Dilemma mit der Glaubwürdigkeit.

Glaubwürdigkeit aufzubauen ist ein langwieriger Prozess und sie ist vergleichsweise schnell wieder zu verlieren. Verantwortung zu übernehmen ist Teil dieses Prozesses doch nicht Mittel zum Zweck. Verantwortung zu demonstrieren setzt wiederum Glaubwürdigkeit voraus. Verantwortung in Unternehmen ist im Trend und wird gepriesen, als hätte man sie neu erfunden. Doch Verantwortung kann auch eine schwere Bürde sein. Vor allem vor dem Hintergrund der schwindenden Glaubwürdigkeit, der sich Unternehmen gegenüber sehen.

Den kompletten Beitrag  hier als PDF heruntergeladen 132.91 Kb.

PR-Digest (Lesehinweise)

Public Relations: Höherer Blödsinn im narrativen Raum

Es ist alles nur eine Frage des richtigen "Framings": Heerscharen aufgeregter PR-Berater wollen aus Katastrophen Glücksfälle und aus Heuschrecken zirpende Grillen zaubern. Nehmen wir mal an, Sie hätten – wie Millionen anderer Anleger weltweit – in der derzeitigen Bankenkrise Ihr ganzes Vermögen verloren, das doch so mündelsicher angelegt schien. Was empfinden Sie da einem Menschen gegenüber, der sich rühmt, sein Berufsstand habe diese Krise vorsätzlich herbei geschrieben? – Gibt's nicht? Gibt's doch! Dem PR-Schwadronneur ist bekanntlich nichts zu schwör:

Den kompletten Beitrag von Klaus Jarchow am 4. August im Blog "medienlese" [hier online weiterlesen](#).

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

Gesuche

Die 22 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

<http://jobs.pr-journal.de/jobgesuche>.

Angebote

Volontariat/Trainee/Praktikum

Die 23 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:

<http://jobs.pr-journal.de/jobangebote/bereich-volontariat>

Agenturen

[Junior Berater\(in\) Online-Kommunikation](#)

[Senior Consultant Online-Kommunikation \(m/w\) - Freiburg, München](#)

[Leiter/in Bereich PR](#)

[KOOB sucht PR-Consultant \(w/m\)](#)

[Redakteur/in Öffentliche Hand](#)

[Junior PR-Berater/in Touristik](#)

[muehlhaus&moers kommunikation sucht CP-Redakteure, PR-Berater und Grafiker](#)

[PR Berater/in Touristik](#)

[Senior-PR-Berater \(m/w\) Marke](#)

[PR-Agentur in Hamburg sucht Berater/in](#)

[PR-Redakteur/in für Press'n'Relations IT-Team](#)

[PR-Kundenberater/in für den Bereich Tourismus gesucht](#)

[additiv pr sucht schnellstmöglich PR-Berater und Junior-PR-Berater](#)

[PR-Berater/in in Berlin gesucht](#)

[HOSCHKE & CONSORTEN sucht PR-Berater \(m/w\)](#)

[Consultant Food and Beverage gesucht](#)

[fischerAppelt sucht Senior-PR-Berater \(m/w\)](#)

[K12 sucht eine/n Kommunikations-Berater/in - Düsseldorf](#)

[Blume PR sucht erfahrene/n PR-Berater/in](#)

Unternehmen

[\(Junior-\) Konferenz-Manager/innen gesucht](#)

[Accor sucht Presse-Manager](#)

[BCW sucht Pressereferenten/in](#)

Verbände (Non-Profit)

[Kommunikationsmanager/Texter Bereich Nierenkrebs \(m/w\) zum schnellstmöglichen Zeitpunkt gesucht](#)

Freelancer

[Neue kreative Bürogemeinschaft](#)

[Unterm Strich mehr als Text](#)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

Montag, 04. August 2008 – 20:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **23.267 Empfänger** versandt.

Impressum:.....

Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

Herausgeber:

Gerhard A. Pfeffer , Siegburg

Verlag:

Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg



Redaktion:

Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Stefan d'Hone; Patrick Hacker; Ursel Reineke (Internationales) (ursel[at]reineke-heidelberg.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg (reineke[at]pr-journal.de); Mathias Scheben (mathias.scheben[at]gmx.de), Neuwied.

Ständige Kommentatoren:

Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (mediaselection[at]t-online.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg

Korrespondenten:

Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich (bernd-oliver_buehler[at]web.de); Michael Bürker, München, Agentur ComMenDo (muenchen[at]pr-journal.de); Oliver Jorzik und Dominik Ruisinger, Berlin, Agentur add-pr (berlin[at]pr-journal.de); Frauke Scheben, New York/USA (frau.scheben[at]gmx.de).

Autoren + Rezensionen: (siehe PRJ-Homepage)

Marketing - MediaService - Anzeigen-/Banner-Verkauf:

TwinShore Ltd., Eschenweg 55, 24558 Henstedt-Ulzburg
Telefon: +49 (0)4193 75.83.99 Telefax: +49 (0)4193 75.83.88 E-Mail: anzeigen[at]pr-journal.de

Anschrift (Herausgeber, Verlag und Redaktion):

Lendersbergstr. 86, 53721 Siegburg
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail:

mailto:redaktion[at]pr-journal.de, gerhard[at]pfeffer.de

URL:

http://www.pr-journal.de, www.pr-journal.at, www.pr-journal.ch, www.pr-journal.com, www.pr-journal.info, www.pr-journal.net.